



iXS swiss bike classic 2012 markant aufgewertet

Mit Weltmeister Christoph Sauser als Final- und Gesamtsieger hat die iXS swiss bike classic 2011 so hochkarätig geendet wie noch nie. Hochklassig geht's auch im kommenden Jahr weiter mit aufgewerteten Rennen und einem würdigen Ersatz für den Monte Generoso Bike Marathon: das «Groupe E BerGiBike» am 24. Juni im Freiburgerland.

Im Nachhinein hat der wetterbedingte Rennabbruch am Nationalpark-Bikemarathon der iXS Marathon-Rennserie zum bisher hochkarätigsten Gesamtsieger ihrer bald 15-jährigen Geschichte verholfen. Da nur noch vier statt fünf Läufe fürs Gesamtklassement zählten, war Christoph Sauser plötzlich Anwärter auf den Gesamtsieg. Der amtierende Bikemarathon-Weltmeister enttäuschte nicht. Nach Triumphen an der Elsa Bike Trophy, am Swiss Bike Masters und an der o-tour gewann er im Regenbogentrikot auch das Finale am Ironbike Race in Einsiedeln – nach einem hochkarätigen Abnutzungskampf gegen Vorjahressieger Florian Vogel und Lukas Buchli, dem iXS-classic-Gesamtsieger 2010.

Im kommenden Jahr werden auch die Läufe der iXS-classic aufgewertet. Die o-tour in Alpnach zählt neu auch zur Marathon-Weltserie des Radweltverbandes. Nicht mehr zur iXS-classic gehört jedoch das bisherige Auftaktrennen im Tessin, der Monte Generoso Bikemarathon. Vor allem unter den Technikern wegen des anforderungs- und abwechslungsreichen Parcours beliebt, litten die Veranstalter in den letzten Jahren bedingt durch Wetterkapriolen und das permanente Verkehrschaos über Pfingsten am Gotthard unter Teilnehmerschwund. Das führte dazu, dass sich die Organisatoren um OK-Präsident Mitka Fontana schweren Herzens entschlossen mussten, das Rennen nach sechs Austragungen 2012 nicht mehr durchzuführen.

Als würdiger Ersatz wurde das «Groupe E BerGiBike» am 24. Juni in die Schweizer Marathon-Rennserie aufgenommen. «Der Kontakt bestand schon seit geraumer Zeit. Wir erhoffen uns von der Veranstaltung einen weiteren Bekanntheitsschub der iXS-classic in der Westschweiz», erklärte Andi Vetsch, Chef der iXS-classic-Dachorganisation SBM-Events. Für Vetsch ist die Aufnahme des Groupe E BerGiBike ein «Zurück in die Zukunft». Bereits zwischen 1998 und 2000 zählten die beiden Westschweizer Rennen «GP MTB La Liberté» in Fribourg und das «Gruyère Bike» in Charmey zum Rennkalender der Schweizer Marathon-Rennserie.

Gefahren wird auch diesmal in der Region Gruyère. Das Ziel ist stets in Bulle. Je nach Distanz variiert jedoch der Startort. Die Langdistanzfahrer (77 km/2440 Hm) starten in der Altstadt von Fribourg; die Mitteldistanzler (36 km/1000 Hm) in Rossens und die Kurzdistanzfahrer aus Villarlod. Für Kids wird eine Schlaufe um Bulle ausgesteckt. Haupthindernis auf der Langstrecke ist La Berra auf 1717 Meter über Meer.

